

ISSN 1560-6325 ISBN 3-901989-06-4 € 13,-

7

2001

polylog

Zeitschrift für interkulturelles Philosophieren

NEUE ONTOLOGIEN

Beiträge von

Uwe Meixner, Regensburg

Thomas B. Fowler, Washington

Tokiyuki Nobuhara, Keiwa

Bo Mou, San José

Paul Burger, Basel

Bekele Gutema, Addis Ababa

Franz M. Wimmer, Wien

SONDERDRUCK



NEUE ONTOLOGIEN

Redaktion und Einleitung:
WOLFGANG TOMASCHITZ

6

UWE MEIXNER

Die Metaphysik von Ereignis und Substanz.

18

THOMAS B. FOWLER

*Kausalität und Erklärung der Welt bei
Meixner und Zubiri.*

33

TOKIYUKI NOBUHARA

*Wie können wir in der Metaphysik die
vertikale und die horizontale Ordnung
stimmig zueinander bringen?*

42

BO MOU

Werden-Sein Komplementarität.

53

PAUL BURGER

*Ereigniskausalität oder Agenskausalität?
Zur Metaphysik von Uwe Meixner.*

81

KÄTHE TRETTIN

*Literaturbericht:
Tropen, Sachverhalte und Prozesse: neue
Kategorien für neue Ontologien.*

65

IM GESPRÄCH MIT

Hassan Hanafi

68

BEKELE GUTEMA

Zarayaqob: Ein äthiopischer Philosoph

75

FRANZ M. WIMMER

Japanbilder

93

BÜCHER UND MEDIEN

107

ULRICH LÖLKE

*Verstehen und Verständigung. Ethnologie –
Xenologie – Interkulturelle Philosophie. Kas-
sel, Februar 2001*

112

IMPRESSUM

113

POLYLOG BESTELLEN & ABONNIEREN

Jamgön KONGTRUL Lodrö Tayé:
Myriad Worlds. Buddhist Cosmology in Abhidharma, Kalacakra and Dzog-chen
trans. and ed. by the International
Translation Committee of Kunkhyab
Chöling
Snow Lion, New York 1995, 301.S.,
ISBN 1-55939-033-6

Ein internationales und hochkarätig besetztes Übersetzungsteam macht mit diesem Text JAMGÖN KONGTRULS (1813–1899), einem der herausragendsten Vertreter tibetischer Gelehrsamkeit, ein für das Studium buddhistischer Ontologie unverzichtbares Werk zugänglich. Jamgön Kongtrul – eine prominente Figur der nicht-sektiererischen Bewegung des tibetischen Buddhismus im 19. Jahrhundert – gibt hier einen synoptischen Überblick über vier große ontologisch-kosmologische Systeme: Er schil-

dert nacheinander die Ontologie des *Abhidharma*; die Kosmologie des *Reinen Land-Buddhismus* und die Anthropologie der *Tathagatagarbha*-Lehre, wie sie in den Mahayana-Schulen gelehrt wird; die Kosmologie des *Kalacakra-Tantra*; und die atypische Kosmologie der *Dzog-chen*-Schule, die Kongtrul über alle anderen Schulen stellt und deren Sichtweise das gesamte doxographische Unternehmen bestimmt.

Wolfgang Tomaschitz